



2. TG Baufachtagung 2022

Arenenberg, 04. Nov. 2022

Michael Schwarzenberger



Ziel der Tagung

- Thurgauer Baufachleute auf den aktuellen Stand bezüglich Vorschriften seitens Kantons zu bringen
- Verbindung zwischen Bauforschung und Thurgauer Baupraxis herstellen
- Möglichkeit zur Deponierung von Anliegen an die verschiedenen Thurgauer Ämter und die Officialberatung bieten


Programm

13.30	Begrüssung	
13.40	Ammoniak in Milchviehställen <ul style="list-style-type: none">- Rückmeldung der offenen Frage von der 1. TG-Baufachtagung- Drehscheibe Ammoniak- Umsetzung der erhöhten Fresstände- Lösungsansätze / Alternativen schneller Harnabfluss- Agrammonberechnungen	Michael Schwarzenberger, Beratung Arenenberg
14.20	Aktuelles Agroscope Thema Ammoniak <ul style="list-style-type: none">- Aktuelle Forschungsergebnisse zur Ammoniakreduktion in den Ställen- was läuft bei Agroscope	Michael Zähler, Agroscope Tänikon
14.55	Aktuelles aus dem Amt für Raumentwicklung <ul style="list-style-type: none">- Leitfaden für Landwirtschaftliche Ökonomiebauten- Standortabklärungen (was wird erwarten)	Jonas Büchel, Amt für Raumentwicklung TG
15.20	Pause	
15.40	Aktuelles aus Landwirtschaftsamt TG <ul style="list-style-type: none">- Regelung Iglu und Raus- Unüberdachte Fläche im Milchviehstall	Sebastian Menzel, Landwirtschaftsamt TG
15.55	Aktuelles Veterinäramt TG <ul style="list-style-type: none">- Masse bei Neu- und Umbauten Milchviehställe Kühe über 150cm	Nadine Rüegg, Veterinäramt TG
16.10	Aktuelles GLIB <ul style="list-style-type: none">- Ablauf für Beantragung Fördergelder- Unterstützungsgelder bauliche Massnahmen Ammoniak	Martin Weidmann, GLIB TG
16.30	Abschluss und Stehapéro im Stall	

Rückmeldung der offenen Frage von der 1. TG-Baufachtagung

Fragestellung	Lösung	Wer geht Thema an?
Optimierung des Systeme (Stall → Ammoniak mindernde Massnahmen → 10m ² fast nicht erreicht (Raus + BTS taugliche Ställe sind ein Muss in der Planung) 10m ² sind Vorgabe von was?	Die 10m ² sind Vorgabe bei der Rausbestimmung.	Michael Schwarzenberger, Arenenberg
Fressplatzabtrennungen Masse die zählen Länge hinter erhöhte Fressstände (beides zusammen)	Lichtmass zählt rechtlich 3.30m von Fressachse bis Liegebereich Empfehlung: 1.60m Fresstand und mind. 2.60m Laufgang	Michael Zähler, Agroscope
Auf Baumerkblätter wird 80cm im Lichte für Fressplatzbreite bei Fressständen erwartet. TSCHV: 78cm Stimmt das so? Kann ein Faktenblatt für Stallmasse bei Neubauten erstellt werden?	Kühe bis 150cm:78cm, für grössere Kühe gelten die neuen Empfehlungen von 80cm (LINK BLV)	Michael Zähler, Agroscope
Restflächen ab 2025 weiterhin mit Spaltenböden (z.B. um Melkroboter...)	Ist so vorgesehen. Es soll auf schnellen Harnabfluss geachtet werden	Michael Schwarzenberger mit Roland Ilg AFU klären
Laufhof über Güllenkasten: Können die geforderten 6% Öffnung (Sicherheit für Explosionen) überall verteilt werden?	→ Abklärungen mit BUL (Explosionsgefahr) → Vollzugshilfe in Bearbeitung (Anfangs Jahr publiziert)	Michael Zähler, Agroscope
Spaltenböden ab 2025 verboten → Alternativen? Was laufen für Versuche? Wann Resultate?	aktueller Stand an der Tagung 2022 im November durch Michael Zähler	Michael Zähler, Agroscope

Rückmeldung der offenen Frage von der 1. TG-Baufachtagung

Fragestellung	Lösung	Wer geht Thema an?
<p>Müssen in Aufzuchtställen und Mastställen auch die beiden Massnahmen (schräge Böden mit Harnsammelrinne und erhöhte Fressstände) umgesetzt werden?</p>	<p>Erhöhter Fressstand müssen bei Neubauten von Milchviehställen ab 30 GVE bei. Bei An- und Umbauten von Milchviehställen ist der Einbau zu prüfen. Bei allen anderen Rindergattungen sollte der Einbau geprüft werden.</p> <p>Schräge Böden oder gleichwertige Massnahmen sind ab 2025 bei Neubauten von allen Rindviehställen über 30 GVE einzubauen.</p>	<p>Michael Schwarzenberger klären mit Ilg und Zähler</p>
<p>Beiträge von GLIB Wie viel wird bei Neubauten ausbezahlt?</p> <p>Müssen dann alle Laufflächen so ausgestattet sein oder nur diese bei der Fressachse? Wie viel gibt es bei Umbauten?</p> <p>Welcher Faktor entscheidet über die Höhe der Beiträge?</p>	<p>Neubauten: erhöhte Fressstände: Fr. 210.-/GVE (ab 2024: Fr. 140.-/GVE); Laufgänge mit Quergefälle und Harnsammelrinne: Fr. 360.-/GVE (ab 2024: Fr. 240.-/GVE);</p> <p>Lauf- <u>und</u> Fressgänge müssen mit Quergefälle und Harnsammelrinne ausgestattet sein</p> <p>Umbauten für Laufgänge mit Quergefälle und "vereinfachter" Harnsammelrinne: Fr. 300.-/GVE (Pilotprojekte im Kt. TG)</p> <p>Erhöhte Fressstände: Anzahl Fressplätze (in GVE umgerechnet)</p> <p>Laufgang mit Quergefälle: Anzahl Liegeboxen (in GVE umgerechnet)</p>	<p>Roland Heuberger GLIB</p>
<p>Unüberdachte Laufhöfffläche: bei einigen Kantonen wird Überdachung bei einer gewissen Traufhöhe angerechnet. Wie sieht es im TG aus?</p>	<p>wird an der Baufachtagung vom LA Amt thematisiert</p>	<p>Michael Schwarzenberger</p> 

Beratungsprojekt

Nationale Drehscheibe Ammoniak 2022 bis 2025





Oberziel

- gesamtschweizerisch anerkannte, **fachlich neutrale Anlaufstelle** und **Plattform für Fragen** rund um das Thema Reduktion von Ammoniakemissionen aus der Landwirtschaft.
- **aktuelles Wissen zusammentragen**, AkteurInnen unterstützen, **fachlich abgestützte Empfehlungen** herausgeben, zur rascheren Akzeptanz und Umsetzung emissionsmindernder Massnahmen beitragen
- **generiertes Wissen** rasch allen Interessierten auf Deutsch und Französisch **zugänglich machen**



1. Katalysator Wissenstransfer

- Anfragen von Betrieben, der Baubranche, Baubehörden in Zusammenhang mit der Planung, dem Bau und der Umsetzung von **baulichen Massnahmen** sammeln, diskutieren, exemplarisch **beantworten**
- **Informationsaufarbeitung** und -weitergabe, **aktuelles Wissen bündeln**, z. B. www.ammoniak.ch



2. Fachliches Baucoaching → Link

- Realisieren von tierfreundlichen, ammoniakmindernden Bauten, **begleiten der Betriebe, Fachstellen, Behörden, Branche, Firmen von der Planung bis zur Umsetzung**
- Aufbau neutraler Planungs- und Umsetzungscoaches
- **Ostschweiz:** Michael Schwarzenberger, Arenenberg (TG)
- **Zentralschweiz:** Markus Bucheli, Hohenrain (LU) & Erich von Ah, Römerrain Landwirtschaftliche Beratung (SZ)
- **Westschweiz:** François-Lionel Humbert, Grangeneuve (FR)



3. Konsolidierte Empfehlungen

- **Empfehlung und Hilfsmittel** zur Umsetzung von Bauten
- **Dialog mit allen AkteurlInnen**
- Harmonisierung gesamte CH

Drehscheibe Ammoniak

1. Massnahmenplan Ammoniak verlangt ab 2025 schräge Böden mit Harnsammelrinne oder gleichwertige Massnahmen
 - **Mögliche Alternativen aktiv vorantreiben**
 2. Aktiver Austausch mit allen wichtigen Akteuren zum Thema Ammoniak
 - **Forschung (HAFL, Agroscope)**
 - **Beratung (Baucoaches)**
 - **Wissensvermittler (Agridea)**
- **Anlaufstelle** für Produkte und Ideen von **Baufirmen** und **Planer** zur sinnvollen Umsetzung der Ammoniakminderung.

Beispiel von aktuell eingebrachten Produkten

SG 6 Rillenboden



Magellan Rillenboden



Beispiel von aktuell eingebrachten Produkten

Meadowfloor ohne
Gummilappen



Kura SB



MP Ammoniak TG „erhöhter Fressstand“

Aktueller Stand → bei erhöhtem Fressstand ist **zwingend** eine Erhöhung erforderlich

Empfehlung seitens Baucoaches:

1. Pro Platz eine Abtrennung
2. Länge Fressstand auf Tiergröße anpassen

Kühe >150cm → 160cm Länge

Kühe 145cm → 150 – 155cm Länge



Agrammonberechnungen

Für spezielle Projekte werden Agrammonberechnungen benötigt.

→ Frühzeitig mit Amt für Umwelt Kontakt aufnehmen

→ MP Ammoniak umsetzen

Wir helfen bei Agrammonberechnungen → [Kilian Appert](#)



Besten Dank

